

**Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto<sup>1</sup> leisten könnten.**

Herwig Duschek, 18. 5. 2011

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

596. Artikel zu den Zeitereignissen

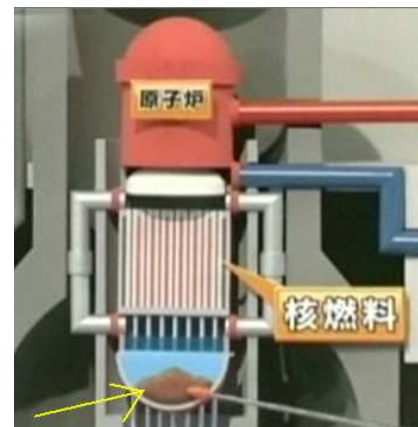
## Der Sieg Sorats und die Kulturauf- erstehung der Menschheit (122)

**Fukushima: 2000 Millisievert pro Stunde – Steigerung der radioaktiven Verstrahlung seit 14. 3. 2011 um 400% – Zum Film „Joschka und Herr Fischer“ – Tote Demonstranten in Afghanistan<sup>2</sup>**

(Ich schließe an Artikel 595 an)

In „Salami-Scheibchen“ bekommt die Öffentlichkeit – vermischt mit Lügen – den Ablauf des mehrfachen Super-GAUs in Fukushima „serviert“.

(Tagesschau vom 17. 5. 2011, 20:00<sup>3</sup>) ... *Die Arbeiter (im AKW Fukushima) wissen kaum, was im Innern (der 4 Reaktorblöcke) vor sich geht. Die radioaktive Strahlung: bis zu 2000 Millisievert pro Stunde – absolut tödlich (und die Arbeiter?).*



(Aus der Tagesschau vom 17. 5. 2011: ... *Am Boden des Druckbehälters in braun [siehe Pfeil]: die vollständig geschmolzenen Brennstäbe, der Super-GAU. Tepco hat das offenbar früh gewusst ...*)

Zu Erinnerung (Artikel 555, S. 3/4): „... Bodenproben bestätigten Spuren des supergiftigen Plutoniums. Zudem wurden Strahlenwerte von mehr als 1000 Millisievert pro Stunde<sup>4</sup> gemessen. 500 Millisievert reichen schon aus, um beim Menschen schwerste Erkrankungen innerhalb von wenigen Tagen auszulösen.“

<sup>1</sup> GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

<sup>2</sup> Mit folgender Datei erhalten Sie einen (regelmäßig aktualisierten) Überblick über die Inhalte der Artikel  
<http://www.gralsmacht.com/wp-content/uploads/2011/05/artikel-zeitereignisse-inhalt.pdf>

<sup>3</sup> <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts26662.html>

<sup>4</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/japan-katastrophe/fukushima-plutonium-17139332.bild.html>

(Am 14. 3. 2011 war die offizielle Strahlenbelastung beim Atomkraftwerk Fukushima bei 400 Millisievert pro Stunde<sup>5</sup>, am 23. 3. 2011 war sie auf 500 Millisievert pro Stunde gestiegen<sup>6</sup>. Mit dem Wert vom 27. 3. 2011 [...] von 1000 Millisievert pro Stunde ist die Verstrahlung um 150% gestiegen und beträgt nun die 8.760.000 mal höhere Dosis als der Dosisgrenzwert für die Bevölkerung bei uns liegt<sup>7</sup>.)

Mit 2000 Millisievert pro Stunde (s.o.) ist die radioaktive Verstrahlung seit 14. 3. 2011 um 400% gestiegen und beträgt nun die 17. 520. 000 mal höhere Dosis als der Dosisgrenzwert für die Bevölkerung bei uns liegt.

Weiter heißt es in der *Tagesschau* vom 17. 5. 2011: *Trotzdem hält Tepco an seinem Zeitplan fest: „Es gibt noch einige Risiken, aber es bleibt dabei: bis Ende des Jahres werden wir die Reaktoren wieder in den Griff bekommen.“ Viele zweifeln an soviel Zuversicht, überhaupt an Tepcos Informationspolitik.*

*Im japanischen Fernsehen heute: das Modell von Reaktorblock 1. Am Boden des Druckbehälters in braun: die vollständig geschmolzenen Brennstäbe (s.o.), der Super-GAU (!). Tepco hat das offenbar früh gewusst, aber lange verschwiegen. Auch ein anderer Zeitplan steht in der Kritik. Erst im Spätsommer sollen die Flüchtlinge aus Fukushima ihre Entschädigung erhalten....*

Schnitt. Kommen wir zur Innenpolitik, die seit Fukushima sozusagen „grünt“ – insbesondere zu einem ARD-„Werbespot“ für den Film *Joschka und Herr Fischer* (s.u.), der „zufällig“ in diesen Tagen ins Kino kommt<sup>8</sup>. *Bild.de* gab am 17. 4. 2011 (8: 20) schon einmal etwas vor<sup>9</sup>:



Vorab einige Daten zu Joschka Fischer (63), u.a. Außenminister (1998-2005) unseres Logen-Staates<sup>10</sup>:

- 1999 unterstützte Fischer maßgeblich die deutsche Beteiligung am völkerrechtlich umstrittenen Kosovokrieg, wodurch erstmalig seit dem Zweiten Weltkrieg wieder deutsche Soldaten an einem Krieg beteiligt waren. Er begründete diesen Krieg unter

<sup>5</sup> Siehe Artikel 536 (S. 3)

<sup>6</sup> Siehe Artikel 546 (S. 2/3)

<sup>7</sup> Stunden im Jahr: (24 x 365 =) 8760 x 1000 = 8.760.000 (Laut Strahlenschutzverordnung von 2001 liegt der Dosisgrenzwert für unsere Bevölkerung bei ein Millisievert im Kalenderjahr  
[http://www.bmu.de/strahlenschutz/rechtvorschriften/technische\\_regeln/doc/6887.php](http://www.bmu.de/strahlenschutz/rechtvorschriften/technische_regeln/doc/6887.php))

<sup>8</sup> Kinostart: 19. 5. 2011

<sup>9</sup> <http://www.bild.de/schlagzeilen-des-tages/ateaserseite/ateaserseite-15480098.bild.html>

<sup>10</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Joschka\\_Fischer](http://de.wikipedia.org/wiki/Joschka_Fischer)

anderem auch mit dem Verweis auf den Holocaust. Am 7. April 1999 sagt er: „Ich habe nicht nur gelernt: Nie wieder Krieg. Ich habe auch gelernt: Nie wieder Auschwitz...“

- Heftige Kritik an Joschka Fischer wurde wegen seiner Haltung bezüglich der Tschetschenienkriege<sup>11</sup> geäußert. Während der Bundestagsabgeordnete Joschka Fischer im Januar 1995 noch die Untätigkeit der Bundesregierung während des ersten Tschetschenienkriegs angesichts des „grausamen Mordens einer nuklearen Supermacht gegen ein kleines Volk im Norden des Kaukasus“ verurteilte, erklärte er 2000 als Außenminister in Bezug auf den zweiten Tschetschenienkrieg, dass Russland nicht isoliert werden dürfe und es legitim sei, gegen Terror vorzugehen...

#### Joschka und Herr Fischer (Pepe Danquart) | Kino-Trailer HD



(Fischer zum Kosovo-Krieg<sup>12</sup>: Es ist der Krieg und ich hätte mir nie träumen lassen, dass Rot-grün mit im Krieg ist<sup>13</sup>...)



(Aussage Fischers nach der Einblendung des „9/11“ im Film<sup>14</sup>: ... Offensichtlich musste unser Land durch solche Auseinandersetzungen ein Stück weit durch)

<sup>11</sup> Siehe Artikel 500 (S. 4), 501 (S. 3/4), 502, 503

<sup>12</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=Hk4YML7d0G8>

<sup>13</sup> Die durch die gleichgeschalteten Massenmedien aufgepeitschte Stimmung war derart massiv, daß es - außer einigen >linken< und >rechten< Intellektuellen - kaum jemanden gab, der es wagte, dieser massiven Volksverhetzung gegen die Serben und dem schizophrenen Versuch, das bereits vor zwei Generationen untergegangene Dritte Reich auf diese Weise noch im nachhinein besiegen zu müssen, entgegenzutreten. Es wäre in diesem Zusammenhang wohl auch falsch anzunehmen, daß der >grüne< Ungarn-Deutsche Joschka Fischer sich erst als Außenminister zum Militaristen mutierte. Ganz im Gegenteil: Fischer schien geradezu in seinem Element zu sein. So wie Fischer, der wackere Straßenrevoluzzer und Kämpfer für den freien Beischlaf an Gymnasien, früher mit Pflastersteinen in den Frankfurter Straßen gegen Polizisten >Randale< machte, standen ihm jetzt andere Waffen zur Verfügung. Gleichzeitig wurde das deutsche Volk durch eine große Koalition der angemäßigten >Anständigen< in einem Psychoterror ohnegleichen systematisch auf Krieg vorbereitet. (C. C. Stein, Die Geheime Weltmacht, S. 119, Ausgabe 2001). Auf den Kosovo-Krieg werde ich noch eingehen.

<sup>14</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=Hk4YML7d0G8>

- 2001: Nach „9/11“ war Fischer als Außenminister mitverantwortlich für die Lügen und den Krieg in Afghanistan<sup>15</sup> (s.u.)
- *Seit dem Ende seiner politischen Karriere (2005) ist er (der frühere Atomenergie-Gegner Fischer) als journalistischer Kommentator und Unternehmensberater sowie in verschiedenen Positionen in der Wirtschaft tätig, u. a. als Lobbyist für die Energieversorger RWE<sup>16</sup> und OMV (Nabucco-Pipeline)...*
- *2007 gründete er eine Beraterfirma mit dem Namen Joschka Fischer Consulting. Er ist Gründungsmitglied und Vorstand des European Council on Foreign Relations<sup>17</sup>, die von dem Milliardär und Mäzen George Soros<sup>18</sup> finanziert wird. Im September 2008 nahm er einen Beratervertrag (Senior Strategie Counsel) bei der Madeleine Albright<sup>19</sup> gehörenden Firma The Albright Group LLC an.<sup>20</sup>*



(2001: „Brüder“ Joschka Fischer [li] und Paul Wolfowitz [re])

- Bilderberger: *Im Jahr 2008 waren aus Deutschland u. a. das Gründungsmitglied des European Council on Foreign Relations und früherer deutscher Außenminister Joschka Fischer von der Partei der Grünen ... als Teilnehmer anwesend.*<sup>21</sup>

<sup>15</sup> Siehe Artikel u.a. 66 (S. 3/4), 166, 265

<sup>16</sup> RWE unterhält die Kernkraftwerke Emsland, Grundremmingen und Biblis  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_der\\_Kernreaktoren\\_in\\_Deutschland](http://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Kernreaktoren_in_Deutschland)

<sup>17</sup> Europäischer Ableger der Logen-Organisation Council on Foreign Relations (CFR). C. C. Stein: *Die überragende Organisation zur Vorbereitung der Gründung der UNO ist der <Council on Foreign Relations> (CFR), der im Jahre 1919 gebildet wurde. Professor Carroll Quigley, Bill Clintons Mentor und früheres CFR-Mitglied, stellte in seinem berühmten Buch Tragedy and Hope (<Tragödie und Hoffnung>) unter anderem folgendes zum CFR fest: »Der CFR ist der amerikanische Zweig einer Gesellschaft, die in England ihren Ursprung hatte und die der Ansicht ist, dass nationale Grenzen getilgt werden und eine Eine-Welt-Regierung etabliert werden sollten...« (Aus: Die Geheime Weltmacht, S. 64 -71, Hohenrain 2001)*

<sup>18</sup> Siehe Artikel 499 (S. 2/3)

<sup>19</sup> *Als die damalige (...) amerikanische Außenministerin Madeleine Albright gefragt wurde: „Wir haben gehört, daß (im Irak) eine halbe Million Kinder (als Folge der amerikanischen Sanktionen) gestorben sind. Ist dieser Preis die Sache wert?“ antwortete Albright daraufhin: „Ich glaube, daß dies eine schwere Wahl war, aber den Preis, nun den Preis war es wert.“*

(In der CBS-Sendung "60 Minutes" mit Leslie Stahl, It. „The American Conservative“ vom 12.5.1996, Zitat aus: Jürgen: Das Gegenteil ist wahr II, S. 349, Argo)

<sup>20</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Joschka\\_Fischer](http://de.wikipedia.org/wiki/Joschka_Fischer)

<sup>21</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Bilderberg-Konferenz#Teilnahme>



- (Auszeichnungen sind immer sehr aussagekräftig:) *Im Mai 2002 wurde Fischer mit der Ehrendoktorwürde der Universität Haifa ausgezeichnet. ... Im Mai 2005 erhielt Fischer in seiner Funktion als Außenminister die höchste Auszeichnung des Zentralrates der Juden in Deutschland, den Leo-Baeck-Preis, für seine Verdienste (?) im Nahost-Konflikt als Vermittlungspartner zwischen Palästinensern und Israelis. Am 20. Mai 2006 wurde Joschka Fischer mit der Ehrendoktorwürde der Universität Tel Aviv ausgezeichnet<sup>22</sup>.*



Über den Film *Joschka und Herr Fischer* von Pepe Danquart heißt es in den *ARD-Tagesthemen* (17. 5. 2011, 22:15)<sup>23</sup>:

*Es ist eine Zeitreise: 60 Jahre Deutsche Geschichte* (– der Film wurde seit 2005 gedreht –) und einer läuft buchstäblich durch sie hindurch: *Joschka Fischer*, heute mehr Herr Fischer, als Joschka. Ein „elder statesman“ („gesetzter Staatsmann“) eben, *altersmilde*, der seine eigene Geschichte und die der Bundesrepublik subjektiv kommentiert. ... (Pepe Danquart: ) „Ich finde auch, dass er sympathisch rüberkommt, weil er ein *sympathischer Mensch* ist. Also, er hat ja auch eben diese Seele, er hat diese *warme Seele* und sie auch einmal so zu zeigen fand ich schon auch gut...“

Wen wundert es dann noch, dass sich Winfried Kretschmann (63)<sup>24</sup> Herrn Fischer zum Kanzlerkandidaten wünscht<sup>25</sup>

<sup>22</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Joschka\\_Fischer](http://de.wikipedia.org/wiki/Joschka_Fischer)

<sup>23</sup> [http://www.tagesschau.de/multimedia/video/ondemand100\\_id-video912602.html](http://www.tagesschau.de/multimedia/video/ondemand100_id-video912602.html)

<sup>24</sup> Siehe Artikel 554, 562 (S. 2/3), 563 (S. 4)

Abschließend noch ein Blick auf das neuste Morden in Afghanistan (ein Krieg, den Herr Fischer befürwortete, s.o.):

(t-online, 18. 5. 2011<sup>26</sup>;) *Bei gewaltsamen Protesten vor einem Camp der Bundeswehr in der nordafghanischen Provinzhauptstadt Talokan sind zehn Demonstranten erschossen und 50 weitere verletzt worden (mittlerweile sind es mehr Tote und Verletzte). ...*



*Die Menschen in Talokan demonstrierten gegen eine ISAF-Operation in der Stadt in der Nacht zu Mittwoch, bei der zwei Frauen und zwei Männer getötet wurden. Der Polizeichef Tachars, Schah Dschehan Nuri, sagte: "Sie waren alle Zivilisten." Er verurteilte die Operation, die nach seinen Worten nicht mit afghanischen Sicherheitskräften abgesprochen war. (Fortsetzung folgt.)*



(Sonnenuntergang in Afghanistan)

Abschließend noch der Musikvideo-Hinweis: [www.youtube.com](http://www.youtube.com):

J. S. Bach - (2/4) "Schweigt stille, plaudert nicht" BWV 211 ("Coffee Cantata") - Nos. 6 - 7<sup>27</sup>

<sup>25</sup> [http://nachrichten.t-online.de/kretschmann-wuenscht-sich-fischer-als-kanzlerkandidaten/id\\_46386022/index](http://nachrichten.t-online.de/kretschmann-wuenscht-sich-fischer-als-kanzlerkandidaten/id_46386022/index) (12. 5. 2011)

<sup>26</sup> [http://nachrichten.t-online.de/afghanistan-zehn-tote-bei-demonstration-vor-bundeswehr-camp/id\\_46523412/index](http://nachrichten.t-online.de/afghanistan-zehn-tote-bei-demonstration-vor-bundeswehr-camp/id_46523412/index)

<sup>27</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=LgTY6hszIRE&feature=related>